



## Inhalt

- Positionierung der DLRG gegen rechts-extreme Ideologien
- Anfängerschwimmen
- Rettungsschwimmkurs Bronze
- Deutsches Schwimmbzeichen Gold
- Osterbasteln
- Trainingslager an der Costa Brava
- Mitgliederversammlung
- Herzlich willkommen !
- Termine

### Positionierung der DLRG gegen rechtsextreme Ideologien

Die Deutsche Lebens-Rettungs Gesellschaft (DLRG) ist eine Wertegemeinschaft! Sie vereint die Begeisterung für das Element Wasser und das Retten von Leben. Herkunft, Aussehen, Behinderungen, Sexualität oder Religion spielen keine Rolle, um Teil dieser Gemeinschaft zu sein.



2. Mahnwache gegen Rechtsextremismus in Malsch am 18.03.24

Im humanitären Handeln liegt, so sagt auch das Leitbild der DLRG, unsere große Stärke. Entschieden treten die DLRG-Landesverbände Baden, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und Württemberg daher verfassungsfeindlichen Ideologien entgegen und verurteilten men-

schenverachtende Rhetorik und Politik aufs Schärfste.

Im Januar schockierten uns die Enthüllungen rund um ein Treffen von hochrangigen Rechts-extremen und deren Pläne für die Vertreibung von Millionen von Menschen aus Deutschland. Einmal mehr wurde bewiesen, dass rechtsextreme Akteure Vorstellungen von der Umgestaltung unseres Landes haben, die nicht mit der freiheitlich-demokratischen Grundordnung vereinbar sind. Was Mut macht sind die vielen tausend Menschen, die daraufhin gegen Menschenhass und Ausgrenzung bundesweit auf die Straße gingen.



Werner Nothtroff mit Redebeitrag zur Positionierung der DLRG

Die süddeutschen DLRG-Landesverbände erklären ihre aufrechte Haltung gegen rechtsextreme Ideologien. Aber nicht nur das: wir betonen, dass die Werte von Parteien unter Beobachtung des Verfassungsschutzes, als gesichert rechtsextremistisch geltende Parteien oder Teile von ihnen mit dem Leitbild der DLRG unvereinbar sind und wir solidarisch mit den von diesem Gedankengut Bedrohten stehen. Als starke zivilgesellschaftliche Kraft hat die DLRG die Aufgabe, ihrer gesellschaftspolitischen Verantwortung gerecht zu werden und Hass, Hetze sowie Spaltung proaktiv entgegenzutreten.

Was wir konkret tun? Zu Veranstaltungen der DLRG-Landesverbände werden ausschließlich



Politikerinnen und Politiker der demokratischen Parteien eingeladen. Unsere Repräsentanten und Mitarbeitenden suchen und pflegen keinen Kontakt mit Parteien im vorstehend beschriebenen Sinn oder ihren Mandatsträgern. Dasselbe Vorgehen übertragen wir auch auf unsere Untergliederung hier in Malsch.

Die DLRG in Baden, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und Württemberg versteht sich als Teil der gesellschaftlichen Brandmauer gegen Rechts. Es ist aus unserer Sicht nicht ausreichend, die aktuellen Demonstrationen zu unterstützen, wozu wir ausdrücklich aufrufen. Vielmehr ist es notwendig, sich aktiv für unsere Demokratie einzusetzen und sich nicht im Sinne von „das machen schon andere“ zurückzulehnen. Jeder Einzelne ist aufgerufen, in seinem Umfeld gegen rechte Parolen, Ausgrenzung und Demokratiefeinde aufzustehen und Widerspruch zu äußern. Das gilt im Privaten genauso wie im beruflichen Kontext und ebenso im Verein.

Ein konkretes Engagement ist in zivilgesellschaftlichen Vereinen, Verbänden und den demokratischen Parteien möglich. Gefragt ist jeder Einzelne außerdem an der Wahlurne. Jede nicht abgegebene Stimme ist eine Unterstützung der Extremen.

Mehr Infos unter

<https://baden.dlrg.de/newsdetails/gegen-rechtsextreme-ideologien-114925-n/>

## Aufängerschwimmen



Um der großen Nachfrage nach der Pandemie zu begegnen, hatten wir ab dem Sommer 22 unser Angebot an Anfängerschwimmkursen verdoppelt, von früher 1 auf 2 Termine wöchentlich (Mi + Do). Während dieser Zeit haben mehr Kinder schwimmen gelernt, als wir anschließend in unsere fortgeschrittenen Gruppen übernehmen konnten. Deshalb entstanden

für viele Kinder nach erfolgreichem Abschluss des Anfängerkurses teilweise beträchtliche Wartezeiten, die wir vor der Pandemie nur vom Anfängerschwimmen kannten.



Im März und April besuchten 11 Kinder unseren Anfängerschwimmkurs (2 Kinder nicht im Bild)..

Wir kommen nun dieser "verlagerten" Nachfrage nach Schwimmplätzen nach und haben seit März und bis Ende September jeweils in der zweiten Stunde Gruppen für Kinder eingerichtet, die bereits das Seepferdchen erlangt haben und sich auf das Deutsche Schwimmabzeichen Bronze vorbereiten (mittwochs Mädchen, donnerstags Jungs).

Ab Oktober sind dann wieder 2 Anfängerkurse wöchentlich geplant.

## RSA-Kurs Bronze



Im März und April absolvierten 19 Jugendliche ab 12 Jahren eine elementare Grundausbildung im Rettungsschwimmen. Ziel des Kurses war die Erlangung des Rettungsschwimmabzeichens (RSA) in Bronze. Am Wochenende 15.-17. März führten wir freitagabends sowie an den beiden folgenden Vormittagen die Theorie mit den Teilnehmern in der Mensa der Hans-Thoma-Schule durch. Den Jugendlichen wurden dabei verschiedene Möglichkeiten der Selbst- und Fremddrettung vermittelt.

Die Befreiung aus möglichen Umklammerungen, kombinierten Übungen zur selbständigen Rettung, bis hin zur Erstversorgung Verunfallter waren Inhalt, ebenso wurden den Kids das



April 2024

vielfältige Aufgabenspektrum der DLRG vorgestellt und theoretische Kenntnisse vermittelt, etwa über Herz und Blutkreislauf und elementarer Erster Hilfe.



Teilnehmer und Betreuer des diesjährigen Bronze-Kurses



Erster Kontakt mit den Übungsphantomen für die Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW)



Wasserarbeit in Cuppamare

Im Hallenbad in Kuppenheim lief die Vorbereitung der praktischen Übungen sowie deren Abnahme. Der Kurs wurde von Manuel Neumaier, Viola Joza, Sabine Ohnweiler und Werner Nothtroff durchgeführt. Dank der

großen Disziplin der Teilnehmer konnte der Kurs zügig durchgeführt werden.



Bereit zum Kleiderschwimmen

*DSA Gold*



Von Zeit zu Zeit bieten wir die Abnahme von Deutschen Schwimmabzeichen (DSA) im Hallenbad Kuppenheim an. Hierzu laden wir Kinder und Jugendliche ein, die den Trainingsgruppen im kleinen Lehrschwimmbekken angehören und nach Ansicht ihrer Ausbilder und Betreuer die Voraussetzungen für ein DSA erfüllen. Am 21.03. begannen 14 Jugendliche das DSA Gold. Sie hatten dabei folgende Anforderungen zu meistern:

- Sprung kopfwärts vom Beckenrand und 30 Minuten Schwimmen. In dieser Zeit sind mindestens 800 m zurückzulegen, davon 650 m in Bauch- oder Rückenlage in einer erkennbaren Schwimmart und 150 m in der anderen Körperlage (Wechsel der Körperlage während des Schwimmens auf der Schwimmbahn ohne Festhalten)
- Startsprung und 25 m Kraulschwimmen
- Startsprung und 50 m Brustschwimmen in höchstens 1:15 Minuten
- 50 m Rückenschwimmen mit Grätschwung ohne Armtätigkeit oder Rückenkraulschwimmen



April 2024

- 10 m Streckentauchen aus der Schwimm-lage (ohne Abstoßen vom Beckenrand)
- dreimal ca. 2 m Tieftauchen von der Was-seroberfläche mit Heraufholen je eines Ge-genstandes (z.B.: kleiner Tauchring) inner-halb von 3 Minuten
- Ein Sprung aus 3m Höhe oder 2 verschie-dene Sprünge aus 1m Höhe
- 50 m Transportschwimmen: Schieben oder Ziehen
- Kenntnisse von Baderegeln u. Selbstrettung



Diese Anforderungen sind während 60 Minuten Wasserzeit oft nicht zu leisten. Viele Kinder schließen das DSA Gold im Sommer im Freibad ab.

## Osterbasteln



Am 23.03.2024 fand unser diesjähriges Osterbasteln in der Mensa der Hans-Thoma-Schule statt. Insgesamt 29 Kinder haben neben Schäfchen und Osterglocken, aus Bechern Hasen ge-bastelt, welche dann mit Kresse bepflanzt wur-

den. Außerdem wurden fleißig Ostereier aus-gepustet und bunt bemalt.

Ein großes Dankeschön geht an die Helfer, ohne die das Basteln nicht möglich gewesen wäre und an die Hans-Thoma-Schule für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. -pr-



1. Bastelgruppe



2. Bastelgruppe

## Trainingslager in Spanien





Vom 23. bis zum 30. März nahmen unsere Rettungssportler **Kajus Ermler** und **Johanna Gnad** am Outdoor-Trainingslager „Copa de Roses“ an der Costa Brava in Spanien teil. Organisiert wurde dieses vom DLRG-Landesverband Sachsen-Anhalt.



In den ersten vier Tagen fand zunächst ein umfassendes Outdoor-Training statt, in dem vormittags und nachmittags das Board- und Skifahren sowie das Schwimmen im Meer trainiert wurde. Dazu kamen auch Athletikeinheiten zur Kräftigung und Verbesserung der Schnellkraft sowie Lafeinheiten hinzu.



An den letzten beiden Tagen fand ein Outdoor-Wettkampf im Einzel und in der Mannschaft statt. Das Finale im Einzelwettbewerb wurde als Ocean(wo)man ausgetragen, bei dem Kajus den 10. und Johanna den 2. Platz erreichte. Zusätzlich wurde Johanna Erste im Board Long Distance.

Im Mannschaftswettbewerb konnten sie zusammen mit Jan-Philipp Gnad (Ettlingen) und Jessica Körner (Berlin) den 1. Platz belegen.



Unsere Athleten freuen sich darauf, das Gelernte in den nächsten Wettkämpfen anzuwenden. -ke/jg-

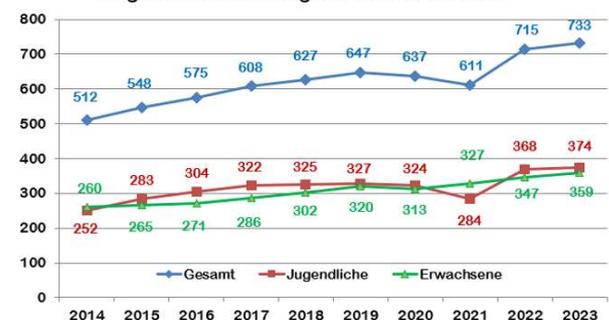
## Mitgliederversammlung



Am Freitag, dem 08.03.2024 fand in der Mensa der Hans-Thoma-Schule die Mitgliederversammlung der DLRG statt. Die **stellvertretende Vorsitzende Melanie Stuter** eröffnete die Versammlung. Zu dieser wurde ordnungsgemäß eingeladen, Anträge zur Tagesordnung gingen nicht ein.

Nach dem Gedenken der verstorbenen Mitglieder gab der Vorsitzende und TL Übungsabend **Werner Nothtroff** einen kurzen Überblick über die allgemeine Entwicklung der Ortsgruppe im vergangenen Jahr. Zum 31.12.2023 verzeichnete die Ortsgruppe 733 Mitglieder, was einen Zuwachs von 2,5% im Vergleich zum Vorjahr und den bisherigen Höchststand in der 70-jährigen Geschichte unserer Ortsgruppe bedeutete.

Mitgliederentwicklung der letzten 10 Jahre





In Eigenleistung gestalteten wir im vergangenen Sommer den Außenbereich unserer Vereinsräumlichkeiten im Freibad. Nach einer Kundenabstimmung gingen wir im April als Preisträger der dm-Zukunftsinitiative hervor, der BGV bedachte uns im Sommer mit einer Spende von 50 Schwimmbrettern. Herzlichen Dank auch allen privaten Spendern, die uns regelmäßig durch großzügige Spenden unterstützen!



Arbeitsdienst im Freibad

Der ganzjährige Übungsbetrieb konnte störungsfrei stattfinden. Im Lehrschwimmbekken der Hans-Thoma-Schule finden an allen fünf Wochentagen im Zeitraum zwischen 17:30 und 20:00 Uhr täglich zwei Gruppen statt, neben den Anfängerkursen sind dies die Jugendlichen bis 10 Jahren, u.a. mit den Zielen, die Deutschen Schwimmabzeichen Bronze – Silber – Gold zu erlangen. In Kuppenheim trainieren an vier Wochentagen acht Gruppen – die Jugendlichen ab 11 Jahren sowie zwei Erwachsenengruppen. Deren Ziele sind die Erlangung und der Erhalt ihrer Rettungsfähigkeit. Außerdem bereiten sich in Kuppenheim unsere Rettungssportler auf die Wettkämpfe vor. Im Bereich Schwimmen leisteten 68 Ausbilder und 32 temporäre Elternhelfer **2.210 Stunden Ausbildungstätigkeit**. Auf das Lehrschwimmbekken entfielen dabei rund 70% der Ausbilderstunden. Dort finden die Gruppen mit hohem Bedarf an Ausbildern und Betreuern statt.



Nach derzeitigem Stand steht uns das Cuppamare ab Herbst 24 für unseren Übungsbetrieb nicht mehr zur Verfügung.

Leider ziehen dunkle Wolken am Horizont auf. Das Cuppamare, stark sanierungsbedürftig, wird in absehbarer Zeit schließen, womit uns die Trainingsmöglichkeit für die Aktiven ab 11 Jahren, außerhalb der Freibadsaison, wegbrechen würde. Seit der Pandemie und insbesondere seit der Schließung des Hallenbades in Rastatt, wird das Bad überwiegend von ortsfremden Vereinen und Schulen genutzt. Die Kommunen dieser Nutzer beteiligen sich zwar an den laufenden Kosten des Bades, haben jedoch eine Beteiligung an einer Sanierung des Bades abgelehnt. Die Stadt Kuppenheim hat daher beschlossen, das Bad nach Ablauf der kommenden Freibadsaison nicht mehr aufrecht erhalten. Die Nutzung eines anderen Hallenbades scheint für uns schwierig, da bereits bei früheren Anfragen in Bädern wie Ettligen oder Gaggenau aufgrund hoher Freqventierung keine Zeitfenster für uns vorhanden waren. Soll die DLRG in Malsch weiterhin Bestand haben, scheint eine ganzjährige Möglichkeit für einen Ausbildungsbetrieb in Malsch unabdingbar. Ein runder Gesprächstisch in Kooperation mit dem Tauchsport- und dem Förderverein des Freibades mit der Gemeindeverwaltung und den Fraktionen des Gemeinderates zum Thema „Schwimmen in Malsch“ wurde vor dem Jahreswechsel anberaumt. Im März hat der Gemeinderat über die Beauftragung einer Machbarkeitsstudie über die mögliche Erweiterung des Lehrschwimmbekken der Hans-Thoma-Schule zu



einem möglichen Funktionsbad entschieden. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.



Junior-Retter-Ausbildung

Es folgte der Bericht des **stellvertretenden Vorsitzenden** und **Technischen Leiters Ausbildung, Manuel Neumaier**. Im März 23 konnten wir in Kooperation mit der Medie Ambulanz Kuppenheim wieder einen EH-Kurs durchführen. Ebenso fand im Frühsommer die gesamte Palette der Rettungsschwimmkurse (Bronze-Silber-Gold) statt. Für die Rettungsschwimmausbildung wurden zusätzliche 154 Ausbilderstunden geleistet. Im Juli führten wir ein Tagesseminar zum Junior-Retter für Jugendliche ab 10 Jahren durch. Während der Freibadsaison boten wir sechs Aktionsnachmittage mit Abnahmen der Deutschen Schwimmabzeichen an.

Aus dem Bericht des **Technischen Leiters Rettungswache, Dieter Jung**, ging hervor, dass die Aktiven im Sommer 2023 ehrenamtlich 892 Wachstunden im Freibad geleistet haben.

**Thomas Würz** gab einen kurzen Bericht über die Aktivitäten der Laufgruppe. Im Mai nahmen wir an der Badischen Meile, sowie im September mit zwei Teamstaffeln am Baden-Marathon in Karlsruhe teil. Beide Veranstaltungen stehen auch in diesem Jahr wieder auf unserem Plan.

**Schatzmeisterin Heike Guhl** und **Jugend-schatzmeisterin Sabine Ohnweiler** stellten den Bericht der Kasse bzw. Jugendkasse vor. Un-

sere finanzielle Situation stellt sich nach wie vor stabil dar.



Teilnehmer beim Baden-Marathon in Karlsruhe

Nach den Kassenberichten bestätigte **Revisorin Felicitas Schuder**, auch stellvertretend für **Thorsten Ott** eine übersichtliche und gewissenhafte Führung beider Kassen und beantragte gleichzeitig die Entlastung der Schatzmeisterinnen, welcher einstimmig zugestimmt wurde.

Die **Jugendleiterin Viola Joza** berichtete von den Aktionen unserer Jugendgruppe. Im August fand ein viertägiges Zeltlager am Achernsee, an dem 54 Jugendliche, 15 Betreuer, sowie ein zweiköpfiges Kochteam teilgenommen haben. Im Frühjahr und vor Weihnachten konnten wir wieder Bastelstunden für unsere jüngsten Aktiven durchführen. Ebenso verbrachte die Jugend einen Tagesausflug im Reptilium in Landau. Am Jahresende beteiligten wir uns an den Weihnachtsmarktänden in Malsch, wovon wetterbedingt leider nur zwei Veranstaltungen stattgefunden haben.



Teilnehmer am letztjährigen Zeltlager



**Manuel Neumaier** gab einen Überblick über die erfolgreiche Wettkampfsaison unserer Rettungssportler sowohl aus dem Jugend- als auch Erwachsenenbereich.

Im Juli konnten wir auch unseren eigenen Wettkampf, den Storchencup im Freibad wieder durchführen.



Erfolge bei zahlreichen Rettungssportveranstaltungen

Nach den Berichten bedankte sich der **Ehrenvorsitzende Wilhelm Kunz** bei allen Aktiven und Beteiligten für das vielfältige Engagement innerhalb unserer Ortsgruppe und beantragte die Entlastung des Vorstands. Diese erfolgte einstimmig.

Die anschließend durchgeführten Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

|  |                              |
|--|------------------------------|
| Vorsitzender:                              | <b>Werner Nothtroff</b>      |
| stellv. Vorsitzende:                       | <b>Melanie Stuter</b>        |
| stellv. Vorsitzender:                      | <b>Manuel Neumaier</b>       |
| Schatzmeisterin:                           | <b>Heike Guhl</b>            |
| TL-Ausbildung:                             | <b>Manuel Neumaier</b>       |
| TL-Übungsabend:                            | <b>Werner Nothtroff</b>      |
| TL-Rettungswache:                          | <b>derzeit nicht besetzt</b> |
| Material- und Gerätewart:                  | <b>Rolf Ohlicher</b>         |
| Schriftführer:                             | <b>Frank Hirsch</b>          |
| Fachberater in Satzungs- und Steuerfragen: | <b>Roland Wipfler</b>        |
| Referent für Sonderaufgaben:               | <b>Martin Reiner</b>         |
| Beisitzer:                                 | <b>Gerrit Reubold</b>        |
| Beisitzer:                                 | <b>Thomas Würz</b>           |

Der Vorstand wird satzungsgemäß durch die Jugendleiterin **Viola Joza** komplettiert.

Zu Revisoren wurden **Thorsten Ott** und **Felicitas Schuder** wiedergewählt.

Bei den Delegierten für die nächste Bezirkstagung fiel die Wahl neben den Vorstandsmitgliedern auf **Marco Döring**, **Brigitte Heilmann** und **Rainer Pietig**.

**Werner Nothtroff** bedankte sich bei **Dieter Jung**, der auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgeschieden ist für sein langjähriges Engagement als TL-Wachdienst.

Den Wahlen folgte die Ehrung langjähriger Mitglieder.

Auf eine zehnjährige Mitgliedschaft zurückblicken können **Selin Aciman**, **Lilly Bechler**, **Leonard Bischel**, **Teresa Brosig**, **Gioia Enczmann**, **Silja Ermler**, **Marie-Sofie Heinzler**, **Tim Heinzler**, **Martin Heinzler**, **Mathias Heinzler**, **Silvia Heinzler**, **Johannes Heinzler**, **Fabian Hirsch**, **Lukas Horn**, **Amel Huskic**, **Tanja Ihli**, **Manuel Kuhn**, **Alexa Milbich**, **Timon Oesterle**, **Bettina Petko**, **Selina Platz**, **Frederike Reichel**, **Lina Reichel**, **Jonas Rupp**, **Julia Sgaslik** und **Magdalena Tränkler** zurückblicken.

Für 25-Jahre ununterbrochene Mitgliedschaft wurden **Florian Grässer**, **Tatjana Kaiser**, **Lars Kammerer**, **Laura Ochs**, **Corinna Weineich** und **Myriam Wieber** ausgezeichnet.

Seit vierzig Jahren sind **Thomas Schindler**, **Melanie Schnepf**, **Tobias Wickenhäuser** und **Martina Wessbecher** der DLRG treu.

Das Mitgliedehrenabzeichen in Gold für 50-jährige Mitgliedschaft erhielt **Thomas Klemm**.

Ebenfalls Gold, jedoch für 60 Jahre Mitgliedschaft wurden **Dieter Duchac**, **Paul Graf** und **Franz Schneider** verliehen.

65 Jahre sind uns **Manfred Graf**, **Dorothea Ott**, **Klaus Stippig** und **Hermann Welser** treu, auf Ihre 70-jährige Mitgliedschaft konnten unsere verbliebenen Gründungsmitglieder **Alfred Kunz** und **Emil Szilard** zurückblicken. Sie alle



April 2024

wurden ebenfalls mit dem Mitgliedsehrenabzeichen in Gold ausgezeichnet.



W.Nothroff mit den anwesenden Mitgliedsjubilaren Lars Kammerer, Martina Wessbecher, den beiden Gründungsmitgliedern Emil Szilard und Alfred Kunz, Klaus Stippig, Dorle Ott, Franz Schneider, Lilly Bechler und Manuel Kuhn.

Abschließend gaben wir noch einen kurzen Ausblick auf anstehende Aktivitäten im Jahr 2024. Eine ausführliche Terminübersicht ist in der Januar-Ausgabe unseres Informers zu finden.

<https://malsch.dlrg.de/die-ortsgruppe/informer/2024/>

Zum Schluss bedankte sich der Vorsitzende nochmals für das Engagement aller Aktiven und schloss die Versammlung.

## Willkommen



Wir freuen uns über die Neueintritte im 1. Quartal 2024 von

Niilo Döring, Johanna Gnad, Maya Keller, Karl Kluge, Eliah & Jonah Mink, Moritz & Simon Obert, Leon & Marlene Penkert, Jonathan, Laila & Sophia Sarin, Henry Saulich, Justus Schneider, Luca, Markus, Nico, Tamara & Tamia Striby, Melis Wehrhahn.

## Termine



- 12.-14.04. – Deutsche Einzelstrecken Meisterschaften / Düsseldorf
- 17.04 – Einweisung Wachdienst / Online
- 20.04. – Theorie RSA Silber / Gold / H.-Th.-Schule
- 25.04. – Abnahme DSA Bronze / Kuppenheim
- 04.05. – Saisonöffnung Freibad (DLRG-intern)
- 05.05. – Badische Meile / Karlsruhe
- 10.-12.05. – Deutsche Seniorenmeisterschaften / Rheda Wiedenbrück
- 18.05. – geplanter Beginn Freibadsaison

Viele Grüße

DLRG-Ortsgruppe Malsch